



<https://biz.li/3ubb>

WILKENBURGER REITERTAGE WERFEN IHRE SCHATTEN VORAUSS

Veröffentlicht am 06.05.2017 um 12:24 von Redaktion LeineBlitz

Die 40. Wilkenburger Reitertage werden Freitag, 12. Mai, um 8 Uhr mit einer Springpferdeprüfung für junge Pferde beginnen und am Sonntag, 14. Mai, mit dem "Großen Preis von Wilkenburg", um den ab 15 Uhr geritten wird, enden. . Der "Große Preis von Wilkenburg" ist eine Springprüfung der Klasse S** mit Siegerrunde. Mehr als 40 Reiter haben sich zu diesem Höhepunkt angemeldet und alle dürfen gespannt sein, wer den Preis mit nach Hause nehmen darf. Der Veranstalter erwartet etwa 1400 Starts mit mehr als 800 Pferden. Wegen der großen Zahl von Meldungen wird an allen drei Tagen von frühmorgens bis in den frühen Abend um die Schleifen, Geld- und Ehrenpreise geritten. Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher



Sponsoren konnten umfangreiche Preise ausgeschrieben werden. Wie in den vergangenen Jahren werden den Gästen auf dem Turniergelände zwischen Arnum und Wilkenburg an der Wülfeler Straße bei freiem Eintritt und kostenlosem Parken wieder zahlreiche Attraktionen geboten. Selbstverständlich sind auch Kaffee und hausgemachter Kuchen sowie abwechslungsreiche Speisen und Getränke im Angebot. Für die Kleinen wird am Sonnabend- und Sonntagnachmittag ein Kinderprogramm geboten. Als besonderes Bonbon wird am Sonntagnachmittag etwa gegen 14.45 Uhr eine Fohlentaufe stattfinden. Ende Februar erblickte ein kleines braunes Stutfohlen aus der Calista von Clinton's Heart x Calido I auf dem Hof der Familie Kallis das Licht der Welt. Mitte April hatte der Verein aufgerufen, sich an der Namensfindung zu beteiligen. "Wir sind ganz überwältigt. Es haben uns fast 200 Namensvorschläge erreicht. Es sind ganz tolle Ideen und Kreationen dabei und es ist schön zu sehen, dass so viele unserem Aufruf gefolgt sind", sagt Hinrich Kallis, der Züchter des Fohlens und Inhaber des Hofes, in dem der Reiterverein Wilkenburg beheimatet ist. Der erste Tag des Turniers steht traditionell mit vier Springpferdeprüfung im Licht der jungen Pferde. Ab 10.30 Uhr wird um den "Wilkenburger Stutenpreis" geritten. In dieser Prüfung sind ausschließlich junge Stuten zugelassen. Dies ist eine gute Gelegenheit für Züchter und Reiter potenziellen Nachwuchs für die Zucht unter die Lupe zu nehmen. Am Sonnabend zeigen Pferde und Reiter bei insgesamt vier Prüfungen ihr Können. Die letzte Prüfung des Tages startet um etwa 17.30 Uhr. Eine Zwei-Phasen-Springprüfung der Klasse S*. Hierbei geht es im Falle einer fehlerfreien Grund-Runde direkt weiter in den Stechparcours. Sonntagmorgen beginnen die Prüfungen auf dem Turniergelände bereits um 7 Uhr. Ab 13.30 Uhr findet eine Youngsterspringprüfung der Klasse S* statt - hier sind ausschließlich Pferde im Alter von 7 und 8 Jahren zum Start berechtigt. Eine gute Gelegenheit, die Nachwuchshoffnungen im direkten Vergleich zu sehen. Ab 15 Uhr wird um den "Großen Preis von Wilkenburg" geritten. Diese Prüfung ist schon seit Jahren einer der Höhepunkte auf dem Turnier und es werden hochkarätige Reiter aus ganz Niedersachsen erwartet. Zum Abschluss der "Wilkenburger Reitertage" werden die Gewinner der Tombola ausgelost. Lose hierfür können während des gesamten Turniers gekauft werden. Als Hauptpreis winkt neben vielen anderen tollen Preisen ein Strandkorb. "Die Vorbereitungen für das große Jubiläumsturnier laufen planmässig. Alle Mitglieder, Helfer und Sponsoren wünschen sich, dass es wieder eine tolle Veranstaltung mit hochklassigem und fairem Sport bei sonnigem Wetter wird", sagt Hans-Ulrich Roggenbuck, der 1. Vorsitzende des Reitervereins Wilkenburg.